

SAR Strangreguliertventile mit Innengewinde

Die Strangreguliertventile mit schrägem Sitz ermöglichen ein genaues Regulieren von Heiz-, Sanitär- und Klimakreisläufen.

Sämtliche Modelle erlauben dem Installateur ein exaktes Messen von Druckverlusten und Durchflussmengen und damit einen äußerst präzisen Abgleich der Stränge. Das Modell 751 (ausgestattet mit zwei Messventilen) ermöglicht zudem eine unmittelbare Druckmessung.

Funktion

- Regeln
- Absperren
- Messen (mit zwei Anschlüssen zur unmittelbaren Druckmessung)
- Entleeren

Leistungen

- Vereinfachte Messung von Druckverlusten und Durchflussmengen durch zwei Messnippel (Modell 751)
- Alle Strangreguliertventile mit Innengewinde lassen sich in Vorlauf- und Rücklaufleitungen sowie in sämtlichen Positionen montieren und erlauben damit ein Strömen des Mediums in beide Richtungen. Das Handrad besitzt 40 Regelpositionen mit einer Zehntel Umdrehung pro Position (Für das Ablesen der Umdrehung zeigt das rote Fenster die Zehntel und die Krone die Werte vor dem Komma an).
- Das Ablesen der Position ist oberhalb und unterhalb des Ventils möglich. Eine doppelte Sicherung der Armatur erfolgt durch die Plombierung des Handrads und der Verstelleinrichtung. Die Modelle 750 und 751 sind zusätzlich absperrrbar und können auch zum Entleeren und Füllen des Kreislaufes genutzt werden.
- Eine Auswahl von Strangreguliertventilen mit einem reduzierten Kv-Wert (blaues Handrad) steht speziell für das Abgleichen von Altanlagen zur Verfügung.
- Minimale Einregelgenauigkeit: 5%

Betriebsparameter

- Max. Betriebstemperatur: von -25°C bis 150°C
- Max. Betriebsdruck: 16 bar

Empfehlung

- Fließrichtung A nach B wählen (auf dem Gehäuse markiert), um eine optimale Einstellung des Ventils zu erzielen.
- Vor und nach dem Ventil muss sich eine gerade Rohrführung befinden. Die Mindestlänge beträgt jeweils 15 x DN (Ventil).